



## ■ Liebe Genossinnen und Genossen,

nicht ganz „ohne“, was uns da die nächste Zeit über Pandemie und Krieg hinaus vor Ort ins Haus steht! Was haben wir in Kassel in den kommenden Monaten zu erwarten, zu bewältigen und aktiv anzugehen? Kurz gesagt:

- einen Winter unter Energiesparbedingungen,
- das Zustandekommen oder Scheitern einer grün-gelb-schwarzen Koalition im Rathaus
- den Wettkampf von bislang fünf KandidatInnen um den Posten des Oberbürgermeisters oder der Oberbürgermeisterin – und von diesen gleich zwei mit dem Parteibuch der SPD

Also: zieht euch warm an!

Die SPD hat nach einer sich auf OB Geselle und die Parteiführung zuspitzenden und anhaltend ungelösten internen Konfliktsituation einen klärenden Schritt getan.

Der jüngste mehrheitliche Parteitagsbeschluss für Dr. Isabel Carqueville als Oberbürgermeisterkandidatin der SPD- nachdem Christian Geselle angekündigt hatte, als unabhängiger Kandidat kandidieren zu wollen - ist für viele eine Hoffnung und ein Signal nach vorne.

Aber es gibt auch die Ratlosigkeit zahlreicher engagierter Genossinnen und Genossen, es gibt die Sorge um Spaltung und Zerfleischung in den eigenen Reihen und die Sorge um den Verlust der politischen Gestaltungsmacht der SPD in Kassel.

Im Ortsverein Wilhelmshöhe sollte es weiterhin um einen konstruktiven Diskurs gehen, bei dem die konkrete Politik vor Ort und die alltäglichen Stadtteilbelange im Interesse der Bürger und Bürgerinnen nicht aus dem Auge geraten.

So richtet sich der Blick des vorliegenden Newsletters Nr.27 auf die derzeitigen Diskussionen und Aktivitäten unseres Ortsvereins, die zum Mitmachen einladen, auf interessante News aus Bad Wilhelmshöhe sowie auf aktuelle Informationen aus Partei, Magistrat und StaVO.

Eine spannende Lektüre wünscht  
für das Redaktionsteam

Sabine Chelmis M.A.



## ■ Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe

Seit dem 9.06.2022 hat der Ortsbeirat drei Mal getagt, und zwar am 14.07., 15.09. und 20.10.2022.

Die detaillierten Protokolle sind für die Öffentlichkeit zugänglich und können unter <https://wwwsvc1.stadt-kassel.de/sdnet4/termine> eingesehen werden. Hier soll es um einen kurz gefassten Einblick in die vielfältigen Themenstellungen des Ortsbeirats gehen. Es soll sichtbar werden, dass und wie er mit seinen Anregungen und Anforderungen gegenüber dem Magistrat Veränderungen und Verbesserungen im Stadtteil Bad Wilhelmshöhe auf den Weg bringen kann. Zahlreiche BewohnerInnen bringen ihre Anliegen beim OBR ein und finden offene Ohren und Unterstützung.

Die **15. Sitzung des OBR im Juli 2022** umfasste eine ganze Palette unterschiedlicher Themen:

So beklagen die BewohnerInnen des Augustinums eine erhöhte **Lärmbe-lästigung**, die zur Anfrage nach einer bereichsweisen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 kmh führt.

So gibt es die Anfrage beim Magistrat, ob die bereits im Bebauungsplan von 1980 für die Bachstraße vorgesehenen **Bäume** nunmehr im Zuge der Straßenbauarbeiten gepflanzt würden oder etwa die Bitte, Maßnahmen für einen erforderlichen **Fußgängerschutz** am Rammelsberg vorzunehmen. Und schließlich wünschen sich die BewohnerInnen auf der Marbachshöhe eine **Reckstange** für Erwachsene, die auf dem Rohrbachplatz vermisst wird. **Zentrales Thema** bleibt nach wie vor der **Verkehr im Stadtteil** mit allen seinen Facetten.

In der **16.Sitzung des OBR** berichtet der Leiter der Heidewegschule über eine wegweisende Aktion im Rahmen der Europäischen Woche der Mobilität im September. Sie bezieht sich auf zwei Hol- und Bringzonen im Umfeld der Schule. Ziel ist die **Sicherheit der Kinder**.

2020 hatte der Ortsbeirat eine Liste mit umfangreichen Standort- Empfehlungen für Fahrradständer in Wilhelmshöhe bei der Stadt eingebracht, die von der Verwaltung auf ihre Realisierbarkeit hin geprüft wurde.





In der Septembersitzung lag sie nunmehr dem OBR unter dem Titel **Fahrradständer im Stadtgebiet – Stadtteil Bad Wilhelmshöhe** zum nochmaligen feed back vor. Sehr ortskundig und sorgfältig nahmen die Ortsbeiratsmitglieder abschließende Korrekturen und Vorschläge vor. Ende 2022 soll die Maßnahme umgesetzt sein. Ein riesiger Erfolg für unseren Stadtteil, eine große Erleichterung für alle mit Drahtesel oder E-Bike!



Zu dem Anliegen der **Wiedereinführung der Linie 12** beschließt der OBR:

*„Die SPD-Fraktion beantragt nach dem Antwortschreiben der KVG vom 1.8.2022 eine gemeinsame OBR-Sitzung mit den Ortsbeiräten Brasselsberg und Wehlheiden, um das Angebot der KVG anzunehmen, im Rahmen einer solchen Sitzung Stellung zum Thema zu beziehen. Die Ortsvorsteherin wird gebeten, diese gemeinsame Sitzung mit ihren Kolleginnen aus den betroffenen Stadtteilen vorzubereiten“.*

In der **17.Sitzung** im Oktober stellten VertreterInnen der Verkehrs-AG der Reformschule eine Präsentation zur **„Verkehrssituation rund um die Reformschule“** vor und zeigten im Gespräch mit dem Ortsbeirat Problempunkte, Schwachstellen und Lösungsmöglichkeiten auf, die als nächstes durch Anfrage des OBR gemeinsam mit dem ADFC und zuständigen städtischen Vertretern erörtert werden sollen.

Weiterhin verteilte der OBR die für dieses Jahr noch verfügbaren **Dispositionsmittel für die örtliche Gemeinschaft.**

Folgende Vereine und Einrichtungen erhielten u.a. Zuwendungen in unterschiedlicher Höhe:

Der Förderverein Neue Herkulesbahn	300,00 €
Die Bahnhofsmision	500,00 €
Der Pfadfinderverein	300,00 €
Der Bürgerverein	1.000,00 €
Die TSG Wilhelmshöhe für Jugendarbeit	600,00 €
Der Zirkus Rambazotti	750,00 €



## ■ Ortsverein Wilhelmshöhe

Mit seinen derzeit **107 Mitgliedern** ist der Ortsverein Wilhelmshöhe ein lebendiger und aktiv gestaltender Bestandteil des Öffentlichen Lebens im Stadtteil. Ob im Ortsbeirat, in Vereinen oder in Gesprächen mit den BewohnerInnen haben die GenossInnen Offenheit, Vielfalt und sozial gerechte Lebensbedingungen für alle vor Ort im Blick.

### Arbeitsausschuss

Unter reger Beteiligung fand am **19.Juli** – diesmal outdoor am Neckarweg – eine Planungssitzung des AA statt. Die weiteren Veranstaltungen für das Jahr 2022, Aufgabenverteilung, Organisatorisches, die aktuelle politische Situation im Vorfeld der OB-Wahl 2023 und Fragen der medialen Repräsentanz des OV standen auf dem Programm.

Die **nächste Sitzung des AA** findet am **9.November** um 19:30 Uhr in der Marbachshöhe statt, siehe Termine. Es geht um die Vorbereitung der Wahlkreis-Konferenz West für den Landtag.

### documenta- Führung mit Jürgen Fechner

Für die, die teilnehmen konnten, war es ein Highlight! Schwerpunkte des documenta-Besuchs für unsere kleine 12-köpfige Gruppe aus Wilhelmshöhe waren am **1.September** das Hübner-Areal und das Hallenbad in Bettenhausen. Jürgen Fechner hat uns in angenehm ruhiger Art, informativ und sachkundig durch den Dschungel der großen, lauten, bunten und eindringlichen Kunstwerke geführt. An dieser Stelle einen großen Dank an ihn. Gerne wieder in fünf Jahren...



### Sommerfest und Mitgliederehrung

Der ausgefallene Adventstreff vom letzten Jahr, die immer wieder verschobene Mitgliederehrung...am **16. September** fanden sie endlich statt, und das bei gutem Essen in schöner sommerlicher Umgebung! Also ein Sommerfest.



Das Vereinsheim TC Blau-Weiß-Kassel in der Tennisanlage Herkulesblick bot hierfür einen angenehmen Rahmen mit guter Gastronomie. So viele GenossInnen in einem so breiten Spektrum von Jubiläen wurden in Wilhelmshöhe wohl noch nie geehrt. Es waren 10 unserer OV-Mitglieder, die sich bereits seit 25 bis 60 Jahren für sozialdemokratische Ziele stark gemacht haben.



*v.l. stehend :Susanne Selbert (SPD-Landesvorstand), Werner Kördel, Bernd Noll, Vera Blahusch, Ilona Friedrich, Heinz-Dieter Freitag, Rüdiger Merkel und Armin Ruda (OV-Vorsitzender) sowie sitzend v.l.: Erika Mohs, Uschi Krollmann, Brigitte Bergholter und Jutta Arbter*

Im Gespräch mit Susanne Selbert, die als Mitglied des Landesvorstands der SPD Hessen die Ehrungen der Jubilare vornahm, kamen aufseiten der Geehrten vielfältige Erfahrungen und Lebensgeschichten zutage, sozusagen Spotlights auf historische Phasen und Persönlichkeiten der Sozialdemokratie.



Von Uschi Krollmann erfuhren wir auf diese Weise erstmalig, dass sie in den Sechzigern die erste SPD-Ortsvereinsvorsitzende bundesweit war.

So wurde die Ehrung quasi zur Geschichtsstunde, was einige von uns spontan auf die Idee brachte: "das sollte man eigentlich mal schriftlich festhalten".



An die Mitgliederversammlung schloss sich zu später Stunde noch ein Gespräch mit dem Parteivorsitzenden Dr. Ron-Hendrik Hechelmann an. Unter Bezugnahme auf seinen aktuellen Mitgliederbrief legte er seine Sicht auf die parteiinterne Konfliktsituation dar, ergänzt von Ramona Kopec als Fraktionsvorsitzender.

## OV-Mitglieder bringen sich beim Clean Up Day ein

Gut gerüstet mit Handschuhen und Zange machten sich am **17. September** auch Stefanie Woborschil, Sabine Chelmis und Armin Ruda bückend und sammelnd durch die Straßen von Bad Wilhelmshöhe auf den Weg. Erstaunlich, was man so alles findet bei diesen Reinigungsaktionen, von Papieren über Becher bis zu Wärmflaschen!



## Sechs Ortsvereine im Gespräch mit Dr. Isabel Carqueville

35 Genossinnen und Genossen –auch unseres Ortsvereins– trafen sich am **11. Oktober** in den Bügerräumen von Wehlheiden. Einziger Tagesordnungspunkt der MV: Kennenlerngespräch mit Isabel Carqueville, die als SPD-Kandidatin für das Oberbürgermeisteramt in den Wahlkampf ziehen möchte.



Zentrale Aussagen im Gespräch mit ihr: Sie versteht sich von ihrem Führungs- und Arbeitsstil

her eher als Teamplayerin und sie will nicht gegen Christian Geselle, sondern für die SPD Wahlkampf machen

## Adventstreff 2022

Der Arbeitsausschuss plant für dieses Jahr wieder einen Adventstreff in der Mensa der Reformschule für unsere Ortsvereinsmitglieder zu Austausch und Geselligkeit. Gäste sind willkommen und natürlich wird es wieder ein wunderbares Buffet geben. Bitte den **Termin 9. Dezember** schon jetzt **vormerken**.

## In Planung

ist derzeit **ein Stadtteil -Winterspaziergang** für unsere OV-Mitglieder gemeinsam **mit Isabel Carqueville**. Eine gute Gelegenheit, ihr unseren Stadtteil näher zu bringen, sich auszutauschen, Fragen zu stellen. Die Einladung ergeht rechtzeitig.



## ■ Was tat und tut sich sonst im Stadtteil ?

### Fahrradboxen am ICE-Bahnhof

Fangen wir beim ICE-Bahnhof an. Hier gibt es seit August **50 neue und gesicherte Fahrradstellplätze**. Es ist die erste öffentliche Fahrradschließanlage der Stadt, die durch die KVG im Auftrag der Stadt betrieben wird. Man kann Einzelboxen, Abstellplätze im gesicherten Sammelbereich und einige Plätze für Lastenräder mieten. Ein Platz im Sammelbereich kostet zum Beispiel 4€ für eine Woche.



Sich schlau machen und buchen kann man über das Portal <https://nvv.bike-and-park.de/boxbuchen/>

### Wiedereröffnung der Löwenburg

Im nächsten Jahr werden es 230 Jahre, dass Landgraf Wilhelm IX. sein Lieblingsprojekt startete, den Bau der Löwenburg. Außen pseudomittelalterliche Ritterburg, innen klassizistisches Lustschloss. Kriegszerstörung und Altersverfall machten inzwischen eine **mehr als 10-jährige Sanierung** nötig.

Jetzt steht die Löwenburg der Öffentlichkeit in neuem Glanz zur Verfügung. Am **15.Juli** war die **Wiedereröffnung** und man konnte sogar zum ersten Mal seit 1945 den Hauptturm wieder besteigen. Welche Sensation. Auch die prunkvolle originale Innenausstattung ist nun zu sehen, die durch Auslagerung während des Krieges erhalten geblieben ist.

Ein Spaziergang zur Löwenburg dürfte sich in jedem Fall lohnen!

### Geflüchtete zunehmend in eigenen vier Wänden

In der Gemeinschaftsunterkunft am Mulang ist es in den vergangenen Monaten gelungen, für die Geflüchteten aus der Ukraine sukzessive eigene Wohnungen im Stadtgebiet zu finden. Nach Auskunft des Leiters der Einrichtung, Volker Zeidler, halten sich gegenwärtig nur noch 35-40 Erwachsene in der Gemeinschaftsunterkunft in Wilhelmshöhe auf.



## **Bürgerengagement und reges Vereinsleben in Bad Wilhelmshöhe**

Von den vielen, auch durch die warme Jahreszeit begünstigten, Aktivitäten und Veranstaltungen in Bad Wilhelmshöhe, seien hier nur einige wenige aufgegriffen, die von besonderem Interesse für unseren Ortsverein sind oder in engem Zusammenhang mit dem ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder im Stadtteil stehen.

### **Straßenfest Lange Straße**

Am **10. September**, nach zwei Jahren Pause war es wieder da! Und es wurde trotz gelegentlicher Schauer ein großer Erfolg. Stimmung bis in die Nacht.

Die hinter diesem schon zur Institution gewordenen Straßenfest stehende private „Initiative Lange-Straßen-Fest“ hatte bereits lange zuvor die Trommel gerührt. Der Erfolg ist immer wieder eine Bereicherung fürs ganze Viertel und darüber hinaus.



### **Clean Up Day- Bürgerverein macht Wilhelmshöhe sauber**

Der Weltaufräumtag findet jedes Jahr am 3.Samstag im September statt. Das Problem ist die Vermüllung unseres Lebensraums, zum Beispiel auch die Verseuchung des Wassers durch Zigarettenkippen. Jeder kann eine Müllsammelaktion privat organisieren und viele tun es mittlerweile. So hat sich auch der Bürgerverein am **17. September** zahlreich auf den Weg gemacht, rechts und links der Willi-Allee in die Seitenstraßen und zum Schluss wieder mit vollen Säcken zur Bücherbox zurück.

Mit den Kasseler Stadtreinigern hat es super geklappt. Sie unterstützen diese Aktionen mit Arbeitshandschuhen, Greifzangen und Abfallsäcken und holen die vollen Säcke dann ringsherum ab.



Einen wirklich cool zu nennenden Beitrag haben die Berufsschüler der Arnold-Bode-Schule geleistet. Im Bereich Holztechnik stellten sie die stabilen Holz-zangen her



## Musikalische Lesereise durch Europa



Mit diesem kleinen kulturellen Event erfreute der **Bürgerverein Bad Wilhelmshöhe** am **22. Oktober** bei bestem Wetter Lauschende Passanten rings um die Bücherbox auf der Wilhelmshöher Allee.

Gelesen haben die Bremer Schauspielerin Inga Jamry sowie der Kasseler Schauspieler Christian Bulwien, für die musikalische Unterhaltung sorgte Welf Kerne mit seinem Akkordeon.

## Verein Bürger für das Welterbe - Floating Gardens in den Fontänenteich setzen?

Der Verein wird 2023 auf 10 Jahre erfolgreicher Arbeit in Kassel blicken. Derzeit laufen die Überlegungen und Planungen für das Jubiläum bereits an. Man darf gespannt sein.

Mit einer besonderen Idee befasst sich der Verein unter dem Stichwort „Welterbe trifft documenta“ schon jetzt intensiver. Sie steht in Zusammenhang mit dem Werk der ungarischen Künstlerin Ilona Nemeth bei der diesjährigen documenta fifteen und es geht um das Verhältnis von Mensch und Natur: Zwei kleine Gärten befanden sich während der documenta auf zwei gleich großen Inseln, die auf der Fulda schwammen. „Sie erinnern uns „ wie die Künstlerin sagt“ daran, wie wir über Jahrhunderte kontrollierte Territorien geschaffen und gleichzeitig im Kontext ökologischer und ökonomischer Katastrophen die Kontrollillusion verloren haben.“ Zur Frage steht nun, ob man nicht ein derart zeitgenössisches Denken im Bergpark an einigen Stellen zum Tragen kommen lassen könnte.

## ■ Aus der Kasseler SPD

### Parteitag Unterbezirk Kassel-Stadt

Am **2.7.2022** fand der diesjährige Unterbezirksparteitag der SPD statt. Es war der letzte sogenannte Delegierten-Parteitag, d.h. dass das Stimmrecht bei Beschlussfassungen nur bei den Delegierten liegt. Am 2.7.22 wurde im Rahmen eines Grundsatzbeschlusses festgelegt, dass es in Zukunft nur noch sogenannte Mitglieder-Parteitage geben wird, bei denen jedes Parteimitglied stimmberechtigt ist. Neben der Beschlussfassung zu zahlreichen Anträgen fand auch die Wahl der Delegierten zum Bundesparteitag, zum Landesparteitag und zum Bezirksparteitag statt.



## Wahlkreiskonferenz

Am **12.10.22** fand die Wahlkreiskonferenz zur offiziellen Nominierung eines Kandidaten oder einer Kandidatin der SPD für die Oberbürgermeisterwahl am 12. März 2023 statt.

Da sich Christian Geselle dafür entschieden hatte, als unabhängiger Kandidat in die Wahl zu gehen, war bei dieser Konferenz zwingend zu entscheiden, ob die Partei sich davon unabhängig für eine dezidierte SPD-Kandidatur ausspricht bzw. ob sie die einzige Bewerberin für diesen Posten, Dr. Isabel Carqueville, mehrheitlich wählen wird.

Mit über 300 Parteimitgliedern sowie weiteren Gästen war die Konferenz ungewöhnlich gut besucht, aus unserem Ortsverein waren 23 Personen vertreten. Isabel Carqueville wurde von rund zwei Dritteln der Stimmberechtigten als Kandidatin der SPD im Wettstreit um das Oberbürgermeisteramt bestätigt.

Die **Wahlkreiskonferenz (West)** zur Aufstellung des Kreiswahlvorschlags für die Landtagswahl 2023 findet am **10.11.** um 18:30 Uhr im Stadtteilzentrum Vorderer Westen statt. Siehe auch Termine.

## Rücktritte in der Partei

Im Zusammenhang des parteiinternen Konflikts um den Abbruch weiterer Koalitionsüberlegungen mit der CDU sind am **12. August** zwei GenossInnen von ihren Ämtern zurückgetreten. **Die stellvertretende Parteivorsitzende der SPD Rosa-Maria Hamacher** legte ihren Vorsitz nieder, der **SPD-Schatzmeister Enrico Schäfer** gab sein Amt ab.

## Wissenschaftsforum der Sozialdemokratie Kassel



Wissenschaft.

Anlässlich des 10. Todestages des Kasseler Genossen und langjährigen Bundestagsabgeordneten **Horst Peter** und anknüpfend an sein Konzept der **Nachhaltigkeit** richteten das Wissenschaftsforum Kassel, das Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung und die Zeitschrift spw. gemeinsam eine anspruchsvolle und hochkarätig besetzte zweitägige Tagung am 23. und 24.9.2022 im KUBA aus. Es ging um den Einsatz für soziale und ökologische Nachhaltigkeit in Politik und Wirtschaft, Bildung und



Den Hauptvortrag hielt Klaus Dörre, Autor des Buches „Die Utopie des Sozialismus – Kompass zu einer Nachhaltigkeitsrevolution.“

## ■ Aus Magistrat und StaVo

### **Gut zu wissen - Bürgermeisterin Ilona Friedrich zum „Kasseler Pakt gegen Armut“**

Liebe Genossinnen und Genossen,

erschreckend, aber wahr, die Armutsquote in Kassel hat aktuell mit über 18 Prozent einen hohen Stand erreicht. Allein über 22.000 Menschen beziehen hier vor Ort Leistungen nach dem SGB II, nicht eingerechnet jene Menschen, die auf Grundsicherung oder Wohngeld angewiesen sind. Zudem zeigen sich die Folgen der Pandemie und des Ukraine-Kriegs in den steigenden Lebenshaltungs- und Energiekosten und beeinträchtigen die Lebenssituation vieler Menschen in unserer Stadt.

Um sich diesen Herausforderungen zu stellen und die Situation von Armut betroffener Menschen vor Ort zu verbessern, wurde im September in einer großen Auftaktveranstaltung der **„Kasseler Pakt gegen Armut“** gegründet.



*Bei der Auftaktveranstaltung zum Pakt gegen Armut: Paktkoordinator Carsten Höhre, Bürgermeisterin Ilona Friedrich, Soziologe und Politikwissenschaftler Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Soziologin Prof. Dr. Jutta Allmendinger*



Mit diesem wollen wir bestehende Ressourcen und Aktivitäten auf kommunaler Ebene identifizieren, diese miteinander vernetzen und wirkungsvoller einsetzen. Gleichzeitig sollen neue lokale Ansätze zur Bekämpfung und Prävention von Armut entwickelt und durchgeführt werden. Das Herzstück des Vorhabens bilden vier Paktforen. Diese kümmern sich um die Handlungsbereiche „Wohnen“, „Energie- und Lebenshaltungskosten“, „Kinder- und Familienarmut“ sowie „Altersarmut, Arbeit und soziale Teilhabe“. Besetzt werden die Foren mit Vertreterinnen und Vertretern aus verschiedenen sozialen Arbeitsbereichen, aus Religionsgemeinschaften sowie mit Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Stadtgesellschaft. Koordiniert wird das Projekt von Paktkoordinator Carsten Höhre. Darüber hinaus wird das Vorhaben wissenschaftlich begleitet und beraten. Zunächst geht es um die Setzung und Bearbeitung der Themen in den Foren, in einem zweiten Schritt um die Einbeziehung der in den Foren erarbeiteten Ansätze in die politischen Entscheidungsprozesse.

Entscheidend ist, was schließlich dann in der Praxis für die hier betroffenen Menschen im positiven Sinne überkommt. Denn eine humane und demokratische Gesellschaft wird man zuerst daran erkennen, wie sie mit ihren schwächsten Gliedern umgeht bzw. ob sie in der Lage ist, deren Chancen auf ein gleichwertiges und menschenwürdiges Leben zu vergrößern. Hierauf zielt der Kasseler Pakt gegen Armut als maßgeblicher Akteur. Nähere Informationen zum Vorhaben könnt ihr unter [https://www.kassel.de/buerger/familie\\_und\\_soziales/soziale-hilfe-und-beratung/inhalt/index.php](https://www.kassel.de/buerger/familie_und_soziales/soziale-hilfe-und-beratung/inhalt/index.php) nachlesen.

Eure Ilona Friedrich

## **Personalveränderungen in der StaVo**

Im Zusammenhang der parteiinternen Konfliktsituation ist die Stadtverordnete und Landtagsabgeordnete **Esther Kalveram** Mitte August von ihrer Funktion als Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin zurückgetreten. Im Oktober ist an ihrer Stelle die langjährige SPD-Stadtverordnete **Anke Bergmann** in die Rolle der Stellvertretenden StaVo-Vorsitzenden nachgerückt.

Im gleichen Zusammenhang hat der **Fraktionsvorsitzende der SPD Wolfgang Decker** seinen Rücktritt von dieser Funktion erklärt.



## ■ Alle Termine im Überblick

Jeden Mittwoch	Treffpunkt Bewegung, 10 Uhr, TSG Parkplatz Kirchd. Str. 46
09.11.2022	AA-Sitzung des OV, 19:30 Uhr Marbachshöhe, Brandenburgerstr. 23, Gemeinschaftsraum
10.11.2022.-	Wahlkreis-Konferenz West für die Landtagswahl, 18:30 Uhr, Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstr. 3
14.11.2022	Stadtverordnetenversammlung, 16 Uhr, Rathaus *
17.11.2022	Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe, 19 Uhr, Ort noch offen
09.12.2022	Adventstreff des OV Wilhelmshöhe, 18 Uhr, Cafeteria der Reformschule, Schulstraße
12.12.2022	Stadtverordnetenversammlung, 16 Uhr, Rathaus *
15.12.2022	Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe, 19 Uhr, Ort noch offen
Dez. 22/Jan. 23	Winter-Stadtteilspaziergang mit I. Carqueville
12.03.2023	OberbürgermeisterIn - Wahl Kassel
Herbst 2023	Landtagswahl Hessen

\* *Lichtbildausweis erforderlich, Einlasskarten ab 2 Wochen vorher telefonisch unter 0561/7871223 oder per email: [stavo-buero@kassel.de](mailto:stavo-buero@kassel.de)*

# NOW

Newsletter SPD-Ortsverein Wilhelmshöhe

11/2022  
Nr. 27



## Die 27. Ausgabe des Newsletters NOW

haben wir für euch im Februar 2023 fertig

Bei Nachfragen sind wir erreichbar unter:

[now@spd-wilhelmshoehe.de](mailto:now@spd-wilhelmshoehe.de)

euer Redaktionsteam



Winfried Schönfeld Sabine Chelmis

## Impressum

Herausgeber: SPD-Ortsverein Wilhelmshöhe

Verantwortlich i.S.d.P.: Sabine Chelmis M.A.

Redaktion: Sabine Chelmis

Fotos: Sabine Chelmis, Winfried Schönfeld, Presseamt der Stadt Kassel, Armin Ruda

Layout: Winfried Schönfeld

Vernetzung und Verlinkung: Winfried Schönfeld

Versand: Sabine Chelmis

Die Abmeldung von diesem Newsletter ist jederzeit  
möglich unter [now@spd-wilhelmshoehe.de](mailto:now@spd-wilhelmshoehe.de)